de en

merten
by Schneider Electric

Helligkeitssensor-Schnittstelle UP

Gebrauchsanleitung

Art.-Nr. MEG5195-0100

English operating instructions

You will find the English version of these operating instructions at:
www.merten.de

Notwendiges Zubehör

– Komplettieren Sie die Helligkeitssensor-Schnittstelle UP mit entsprechenden Sensoren:
- Sonnen-/Dämmerungssensor (Art.-Nr. 580691)
- Innen-Decken-Helligkeitssensor (Art.-Nr. MEG5196-0100)
- Magnetkontakt (Kontakt geschlossen, wenn Fenster/Tür geschlossen): Kaufteil von Fremdanbieter

– Verwenden Sie zum Einbau in eine Installationsdose nur folgende Abdeckungen:
- Zentralplatte Leitungsauslass (Art.-Nr. 2956.., 2963..)

Zubehör

– PlusLink-Erweiterung (Art.-Nr. MEG5130-0000)

Für Ihre Sicherheit

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
Alle Tätigkeiten am Gerät dürfen nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte erfolgen. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.

GEFAHR
Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
Auch bei ausgeschaltetem Gerät liegt am PlusLink Spannung an. Bevor Sie am Gerät arbeiten, schalten Sie es immer über die vorgeschaltete Sicherung spannungsfrei.
Ist eine oder sind mehrere PlusLink-Linien in Ihrer Installation separat abgesichert, sind diese nicht galvanisch voneinander getrennt. Verwenden Sie in diesem Fall die PlusLink-Erweiterung.

VORSICHT
Das Gerät kann beschädigt werden.
Die Spannungsdifferenz unterschiedlicher Phasen kann das Gerät beschädigen.
Schließen Sie alle verbundenen Geräte einer oder mehrerer PlusLink-Linien an dieselbe Phase an.

Sensor-Schnittstelle kennenlernen

Mit der Helligkeitssensor-Schnittstelle UP (im Folgenden **Sensor-Schnittstelle** genannt), können Sie empfangende Geräte einer PlusLink-Linie steuern.

Empfangende Geräte sind zum Beispiel folgende Einsätze komplettiert mit entsprechenden Modulen (siehe Funktionsübersicht):
- Jalousiesteuerungs-Einsatz
- Universal-Dimmer-Einsatz, 1fach/2fach
- DALI-Steuerungs-Einsatz
- Steuerungs-Einsatz 1-10 V
- Elektronik-Schalt-Einsatz, 1fach/2fach
- Relais-Schalt-Einsatz, 1fach/2fach

Die Sensor-Schnittstelle verfügt über einen PlusLink-Ausgang zum Anschluss an die PlusLink-Linien. Um den **PlusLink (PL)** nutzen zu können, benötigen Sie eine separate Ader in Ihrer Installation.

Sie können mit der Sensor-Schnittstelle in Kombination mit entsprechenden Sensoren Jalousie- und Lichtsteuerung über PlusLink vornehmen, z. B.:
- Jalousie/Rollladen: Sonnenschutzfunktion (mit Sonnen-/Dämmerungssensor), Hoch-/Runterfahren sperren (mit Magnetkontakten)
- Licht: Lichtregelung (mit Innen-Decken-Helligkeitssensor), externer Helligkeitswert für Bewegungs-/Präsenzmelder (mit Innen-Decken-Helligkeitssensor)

VORSICHT
Sensor-Schnittstelle kann beschädigt werden!
Betreiben Sie die Sensor-Schnittstelle immer innerhalb der angegebenen technischen Daten.

Im Folgenden wird Jalousie/Rollladen nur mit „Jalousie“ bezeichnet.

Funktionsübersicht der Sensor-Schnittstelle mit entsprechenden Sensoren, Einsätzen und Modulen

Komplettieren Sie die Sensor-Schnittstelle mit Helligkeits-Sensoren und/oder einem Magnetkontakt

Kombinieren Sie die Sensor-Schnittstelle über PlusLink mit den empfangenden Einsätzen zum Jalousie steuern oder zum Dimmen, Schalten. Die gemessenen Sensorwerte führen folgende Licht- und Jalousiesteuerungsfunktionen aus:

Jalousiesteuerungs-Einsatz:

• Taster-Modul Comfort, 1fach/2fach • Taster-Modul Comfort Plus, 1fach/2fach • Zeitschaltuhr-Modul	**Sonnen-/Dämmerungssensor:** Sonnenschutzfunktion **Magnetkontakt:** Hoch-/Runterfahren sperren

Universal-Dimmer-Einsatz 1fach/2fach, Steuerungs-Einsatz 1-10 V, DALI-Steuerungs-Einsatz:

• Taster-Modul Comfort Plus, 1fach/2fach	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** Lichtregelung
• ARGUS Präsenz Sensor-Modul mit IR	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** Lichtregelung, externer Helligkeitswert
• ARGUS Präsenz 180/2,20 m UP Sensor-Modul • ARGUS 180 UP Sensor-Modul	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** externer Helligkeitswert

Elektronik-Schalt-Einsatz 1fach/2fach, Relais-Schalt-Einsatz 1fach/2fach:

• Taster-Modul Comfort Plus, 1fach/2fach	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** externer Helligkeitswert
• ARGUS Präsenz Sensor-Modul mit IR	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** externer Helligkeitswert
• ARGUS Präsenz 180/2,20 m UP Sensor-Modul • ARGUS 180 UP Sensor-Modul	**Innen-Decken-Helligkeitssensor:** externer Helligkeitswert

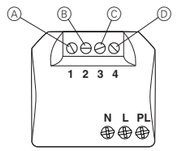
PlusLink verstehen

Was Sie über den PlusLink wissen sollten:
- Um den PL nutzen zu können, benötigen Sie je PL-Linie eine separate Ader in Ihrer Installation.

Empfohlenen Leitungen für PL-Installation	Maximale Summe der Leitungsabschnitte einer PL-Linie
NYM-J 3x1,5 mm²	100 m
NYM-J 4x1,5 mm²	80 m
NYM-J 5x1,5 mm²	65 m

- Alle verbundenen Geräte einer oder mehrerer PL-Linien müssen an dieselbe Phase angeschlossen werden.
- Der PL ist netzspannungsführend.
- Der PL überträgt die Befehle der sendenden Geräte an die empfangenden Geräte. Einzelne Adressierung der Geräte in der PL-Linie ist nicht möglich. Es werden immer alle Geräte gleichzeitig angesteuert.
- An eine PL-Linie können Sie max. 10 sendende und 10 empfangende Geräte anschließen.
- Der PL unterliegt keiner Priorisierung. Jeder neue Befehl überschreibt den vorherigen.
- Eine separate Software zur Nutzung des PL wird nicht benötigt.

Anschlüsse



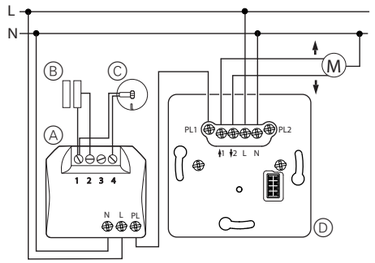
Ⓐ Bezugspotential (gemeinsamer Anschluss für alle Sensoren)
Ⓑ Sensoreingang für Magnetkontakt
Ⓒ Sensoreingang für Innen-Decken-Helligkeitssensor
Ⓓ Sensoreingang für Sonnen-/Dämmerungssensor

Sensor-Schnittstelle montieren

Sensor-Schnittstelle für den gewünschten Anwendungsfall verdrahten

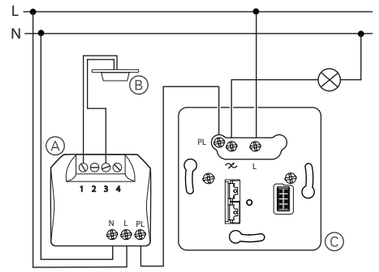
VORSICHT
Sensor-Schnittstelle kann in ihrer Funktion beeinträchtigt werden.
- Schließen Sie die PlusLink-Ader von der Sensor-Schnittstelle **immer** an den PL1-Eingang des Einsatzes an.
- Betreiben Sie **nur eine** Sensor-Schnittstelle je PL-Linie.
- Schließen Sie **keine** mechanische Taster gemeinsam mit einer Sensor-Schnittstelle an einer PL-Linie an.
- Bei Verwendung von Helligkeitssensoren: Achten Sie beim Anschluss auf die korrekte Polung.

Sensor-Schnittstelle mit Sensoren über PL mit Jalousiesteuerungs-Einsatz



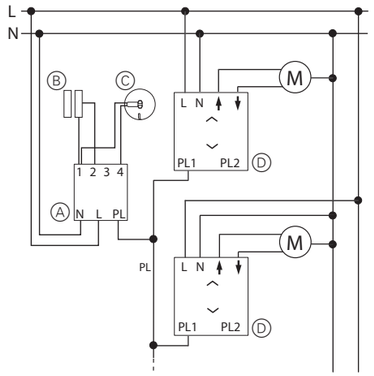
Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Magnetkontakt
Ⓒ Sonnen-/Dämmerungssensor
Ⓓ Jalousiesteuerungs-Einsatz

Sensor-Schnittstelle mit Sensoren über PL mit Universal-Dimmer-Einsatz



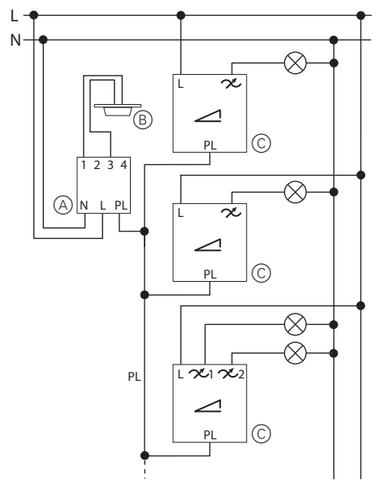
Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Innen-Decken-Helligkeitssensor
Ⓒ Universal-Dimmer-Einsatz

Beispielinstallation für Sonnenschutzfunktion und Magnetkontakt zur Jalousiesteuerung



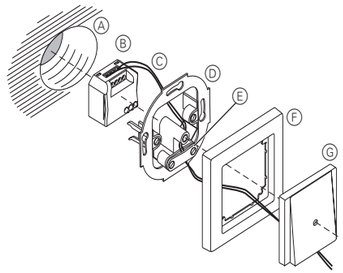
Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Magnetkontakt
Ⓒ Sonnen-/Dämmerungssensor
Ⓓ Jalousiesteuerungs-Einsatz

Beispielinstallation für eine Lichtregelung



Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Innen-Decken-Helligkeitssensor
Ⓒ Universal-Dimmer-Einsatz, 1fach/2fach

Sensor-Schnittstelle einbauen



Ⓐ tiefe Installationsdose
Ⓑ Sensor-Schnittstelle
Ⓒ Sensorleitung
Ⓓ Leitungsauslass
Ⓔ Zugentlastung
Ⓕ Rahmen
Ⓖ Zentralplatte Leitungsauslass

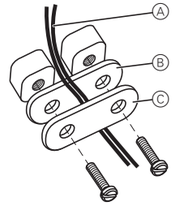
Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
Die Sensor-Schnittstelle dient als Trennsteg zwischen Netzspannung und Sensorleitungen (SELV).
Beim Einbau in Installationsdosen beachten:
- Verwenden Sie nur tiefe Installationsdosen.
- Verwenden Sie nur die oben genannten Abdeckungen mit Zugentlastung.
- Halten Sie zwischen den Adern der Netzleitung und der Sensorleitung (SELV) einen Abstand von mindestens 4 mm ein.

Sensorleitung verlegen

Beim Einbau in Installationsdosen muss die Sensorleitung gegen Herausziehen und Hineindrücken gesichert werden.

Nutzen Sie dazu die Zugentlastung der Zentralplatte Leitungsauslass mit einer zusätzlichne Haltebrücke (im Lieferumfang der Sensor-Schnittstelle enthalten).

① Sensorleitung Ⓐ an die Sensor-Schnittstelle anschließen.
② Führen Sie die Sensorleitung Ⓐ durch den Tragring des Leitungsauslasses zur Zugentlastung.



③ Legen Sie die Sensorleitung Ⓐ zwischen die beiden Haltebrücken Ⓑ/Ⓒ der Zugentlastung.
④ Verschrauben Sie die beiden Haltebrücken der Zugentlastung mit dem Leitungsauslass.

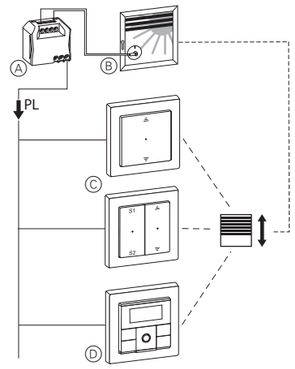
Anwendungsbeispiel: Sonnenschutzfunktion

Die Sonnenschutzfunktion wird aktiviert, sobald die vom Sonnen-/Dämmerungssensor gemessene Helligkeit den eingestellten Grenzwert für 2 Minuten überschreitet. Die Jalousie fährt runter bis über den Sensor, fährt ein Stück hoch und bleibt oberhalb des Sensor stehen. Wird der Grenzwert für 15 Minuten unterschritten, fährt die Jalousie wieder hoch.

Der Grenzwert kann im Menü des Zeitschaltuhr-Moduls eingestellt werden. Die Taster-Module Comfort und Comfort Plus haben fest eingestellte Grenzwerte.

Manuelle Bedienung an den Modulen deaktiviert die Sonnenschutzfunktion.

Die Sonnenschutzfunktion ist nur dann aktiv, wenn die Jalousie vollständig hochgefahren ist.



Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Sonnen-/Dämmerungssensor
Ⓒ Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Taster-Modulen Comfort und Comfort Plus, 1fach/2fach
Ⓓ Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Zeitschaltuhr-Modul

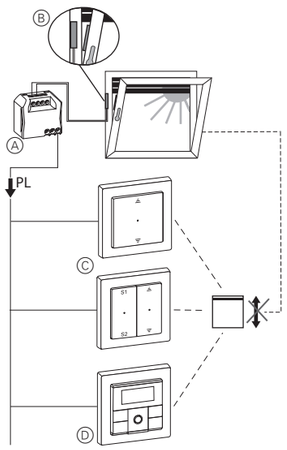
V5195-581-01 05/12

Anwendungsbeispiel: Magnetkontakt zum Sperren der Jalousiesteuerung bei geöffnetem Fenster / geöffneter Tür

Mit einem Magnetkontakt wird das Hoch-/Runterfahren der Jalousie über PL oder über Schaltzeiten des Zeitschaltuhr-Moduls gesperrt, wenn das Fenster oder die Tür geöffnet ist.

⚠ **VORSICHT**
Einbruchsgefahr!
Beachten Sie, dass bei Verwendung des Magnetkontaktes die Jalousie nicht schließt, solange das Fenster / die Tür geöffnet ist.

Es besteht erhöhte Einbruchsgefahr!



Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Magnetkontakt
Ⓒ Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Taster-Modul Comfort und Comfort Plus, 1fach/2fach
Ⓓ Jalousiesteuerungs-Einsatz mit Zeitschaltuhr-Modul

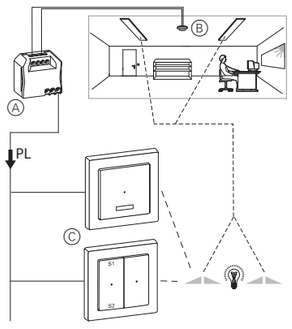
Anwendungsbeispiel: Lichtregelung

(nur in Kombination mit dimmbaren Einsätzen)

Die Lichtregelung sorgt für einen nahezu konstant helle Beleuchtung des Raumes. Der Innen-Decken-Helligkeitssensor misst ständig die Helligkeit im Raum und regelt sie um einen einstellbaren Sollwert. Ändert sich die Umgebungshelligkeit, dimmt der Einsatz die Beleuchtung entsprechend nach.

Den Sollwert ändern Sie mit den Tasten der Module.

- Taste oben: Sollwert erhöhen
- Taste unten: Sollwert reduzieren

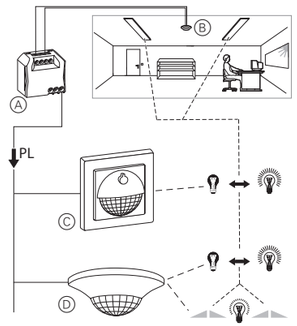


Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Innen-Decken-Helligkeitssensor
Ⓒ Dimmbare Einsätze mit Taster-Modul Comfort Plus, 1fach/2fach

Anwendungsbeispiel: Extern gemessener Helligkeitswert zur Lichtsteuerung

(nur in Kombination mit Schalt-/dimmbaren Einsätzen)

Der Innen-Decken-Helligkeitssensor misst die Helligkeit und sendet diesen externen Helligkeitswert auf den PlusLink. Die Bewegungs-/Präsenzmelder erfassen die Bewegung und der Helligkeitssensor sendet den externen Helligkeitswert (z. B. in einem Großraumbüro). Dieser externe Helligkeitswert deaktiviert die interne Helligkeitsmessung der Bewegungs-/Präsenzmelder.



Ⓐ Helligkeitssensor-Schnittstelle UP
Ⓑ Innen-Decken-Helligkeitssensor
Ⓒ Schalt-/Dimmbare Einsätze mit ARGUS Sensor-Modul UP
Ⓓ Schalt-/Dimmbare Einsätze mit ARGUS Präsenz Sensor-Modul mit IR

Technische Daten

Nennspannung:	AC 220/230 V ~, 50/60 Hz
Neutralleiter:	erforderlich
Ausgang:	1 x PlusLink
Sensor-Eingänge (SELV):	
1:	Bezugspotential (gemeinsamer Anschluss für alle Sensoren)
2:	Magnetkontakt
3:	Innen-Decken-Helligkeitssensor
4:	Sonnen-/Dämmerungssensor
Leitungslänge Sensoren:	max. 10 m
Anschlussklemmen:	
Sensor-Eingänge:	Schraubklemmen für min. 1x 0,14 mm^2 max.1x 0,14 mm^2 + 1x 0,25 mm^2 + 1x 0,75 mm^2, max. 2x 0,75 mm^2
N, L, PL:	Schraubklemmen für max. 2x 2,5 mm^2 oder 2x 1,5 mm^2
Absicherung:	max. 16 A-Leitungsschutzschalter
Abmessungen (BxHxT):	45x41x23 mm

Merten GmbH

Merten GmbH, Fritz-Kotz-Str. 8, D-51674 Wiehl

www.merten.de

Service Center (Warenrücksendung):

Telefon: +49 2261 702-204

Telefax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Technische Auskünfte/InfoLine:

Telefon: +49 2261 702-235

Telefax: +49 2261 702-680

E-Mail: infoline.merten@schneider-electric.com

V5195-581-01 05/12

de | en

merten
by Schneider Electric

Brightness sensor interface flush-mounted

Operating instructions

Art. no. MEG5195-0100

English operating instructions

You will find the English version of these operating instructions at:
www.merten.de

Necessary accessories

– Complete the brightness sensor interface flush-mounted with corresponding sensors:
- Sun/twilight sensor (art. no. 580691)
- Indoor ceiling brightness sensor (art. no. MEG5196-0100)
- Magnetic contact (contact closed when window/door closed): Purchased part from third-party supplier

– For installing in an istallation box only use the following covers:
- Central plate for cable outlet (art. no. 2956.., 2963..)

Accessories

– PlusLink Expander (Art. no. MEG5130-0000)

For your safety

DANGER
Risk of death from electric shock.
All work on the device should only be carried out by trained and skilled electricians. Observe the country-specific regulations.

DANGER
Risk of death from electric shock.
The PlusLink carries an electrical current even when the device is switched off. Before working on the device, always disconnect it from the supply by means of the fuse in the incoming circuit. If one or more PlusLink lines are separately fused in your installation then they are not electrically isolated from one another. In this case, you should use the PlusLink Expander.

CAUTION
The device can become damaged.
The voltage differential between different phases can damage the device. All devices connected to one or more PlusLink lines must be connected to the same phase.

Getting to know the sensor interface

You can use the brightness sensor interface flush-mounted (referred to below as the **sensor interface**) to control receiving devices in one PlusLink line.

Receiving devices are, for example, the following inserts completed with corresponding modules (see function overview):
- Blind control insert
- Universal dimmer insert, 1-gang/2-gang
- DALI insert
- 1-10 V insert
- Electronic switch insert, 1-gang/2-gang
- Relay switch insert, 1-gang/2-gang

The sensor interface has a PlusLink output for connecting to the PlusLink lines. To be able to use the **PlusLink (PL)**, you require a separate core in your installation.

By combining the sensor interface with corresponding sensors, you can control blinds and lights via PlusLink, e.g.:
- Blinds/roller shutters: Sun protection function (with sun/twilight sensor), disable raising/lowering (with magnetic contacts)
- Light: Light control (with indoor ceiling brightness sensor), external brightness value for movement/presence detector (with indoor ceiling brightness sensor)

CAUTION
The sensor interface can become damaged.
Always operate the sensor interface within the specified technical data.

Blind/roller shutter will be referred to below as just "blind".

Function overview of the sensor interface with corresponding sensors, inserts and modules

Complete the sensor interface with brightness sensors and/or a magnetic contact.

Combine the sensor interface via PlusLink with the receiving inserts for controlling blinds, dimming or switching. The sensor values measured execute the following light and blind control functions:

Blind control insert:

• Push-button module Comfort, 1-gang/2-gang • Push-button module Comfort Plus, 1-gang/2-gang • Display timer module	**Sun/twilight sensor:** sun protection function **Magnetic contact:** disable raising/lowering

Universal dimmer insert, 1-gang/2-gang, 1-10 V insert, DALI insert:

• Push-button module Comfort Plus, 1-gang/2-gang	**Indoor ceiling brightness sensor:** light control
• ARGUS Presence sensor module with IR	**Indoor ceiling brightness sensor:** light control, external brightness value
• ARGUS Presence 180/2.20 m flush-mounted sensor module • ARGUS 180 flush-mounted sensor module	**Indoor ceiling brightness sensor:** external brightness value

Electronic switch insert, 1-gang/2-gang, relay switch insert, 1-gang/2-gang:

• Push-button module Comfort Plus, 1-gang/2-gang	**Indoor ceiling brightness sensor:** external brightness value
• ARGUS Presence sensor module with IR	**Indoor ceiling brightness sensor:** external brightness value
• ARGUS Presence 180/2.20 m flush-mounted sensor module • ARGUS 180 flush-mounted sensor module	**Indoor ceiling brightness sensor:** external brightness value

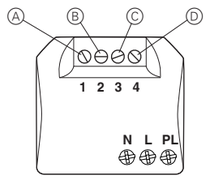
Understanding PlusLink

What you need to know about the PlusLink:
- To be able to use the PL, you require a separate core per PL line in your installation.

Recommended cables for PL installation	Maximum total cable sections in a PL line
NYM-J 3x1.5 mm²	100 m
NYM-J 4x1.5 mm²	80 m
NYM-J 5x1.5 mm²	65 m

- All devices connected to one or more PL lines must be connected to the same phase.
- The PL carries mains voltage.
- The PL transfers the commands from the sending devices to the receiving devices. Individual addressing of the devices in the PL line is not possible. All devices are always activated at the same time.
- A maximum of 10 sending and 10 receiving devices can be connected to a PL line.
- The PL is not subject to prioritisation. Each new command overwrites the previous one.
- No separate software is required for using the PL.

Connections



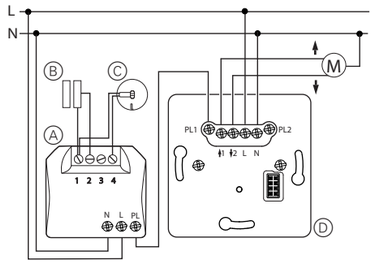
Ⓐ Reference potential (common connection for all sensors)
Ⓑ Sensor input for magnetic contact
Ⓒ Sensor input for indoor ceiling brightness sensor
Ⓓ Sensor input for sun/twilight sensor

Installing the sensor interface

Wiring the sensor interface for the desired application

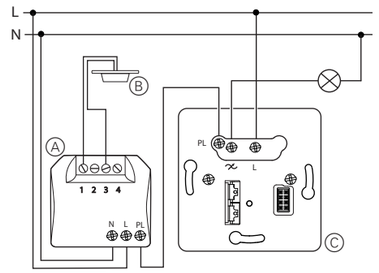
CAUTION
The functionality of the sensor interface may be impaired.
- **Always** connect the PlusLink wire from the sensor interface to the insert's PL1 input.
- Only operate **one** sensor interface for each PL line.
- Do not connect **any** mechanical push-buttons to a PL line together with a sensor interface.
- When using brightness sensors: Make sure that the polarity is correct during connection.

Sensor interface with sensors via PL with blind control insert



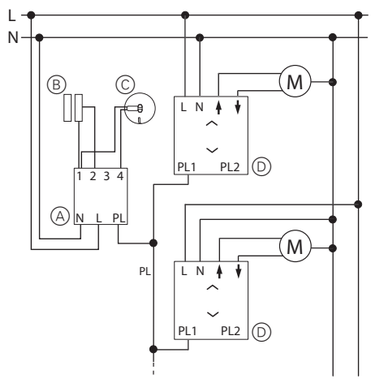
Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Magnetic contact
Ⓒ Sun/twilight sensor
Ⓓ Blind control insert

Sensor interface with sensors via PL with universal dimmer insert



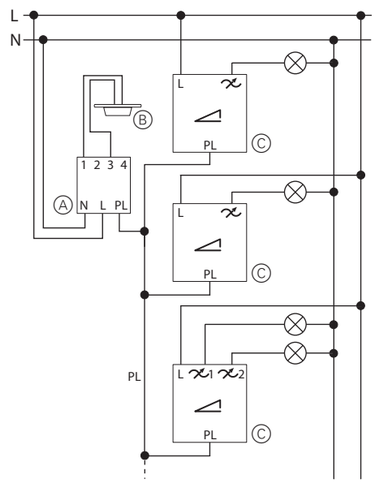
Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Indoor ceiling brightness sensor
Ⓒ Universal dimmer insert

Sample installation for sun protection function and magnetic contact for blind control



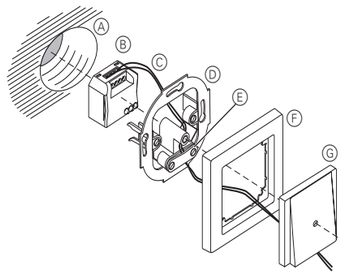
Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Magnetic contact
Ⓒ Sun/twilight sensor
Ⓓ Blind control insert

Sample installation for light control



Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Indoor ceiling brightness sensor
Ⓒ Universal dimmer insert, 1-gang/2-gang

Installing the sensor interface



Ⓐ Deep installation box
Ⓑ Sensor interface
Ⓒ Sensor cable
Ⓓ Cable outlet
Ⓔ Strain relief
Ⓕ Frame
Ⓖ Central plate for cable outlet

Risk of fatal injury from electric shock.
The sensor interface serves as a separating web between the mains voltage and the sensor cables (SELV).

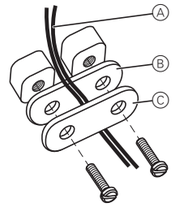
When installing in installation boxes, observe the following:
- Use only deep installation boxes.
- Use only the above-mentioned covers with a strain relief.
- Maintain a distance of at least 4 mm between the cores of the power cable and the sensor cable (SELV).

Laying sensor cable

When the sensor cable is built into installation boxes, it must be secured against being pulled out and pushed in.

To do this, use the strain relief of the central plate for the cable outlet with an additional retaining bridge (provided with the sensor interface).

① Connect sensor cable Ⓐ to the sensor interface.
② Lead the sensor cable Ⓐ through the retaining ring of the cable outlet to the strain relief.



③ Lay the sensor cable Ⓐ between the two retaining bridges Ⓑ/Ⓒ of the strain relief.
④ Screw the two retaining bridges of the strain relief to the cable outlet.

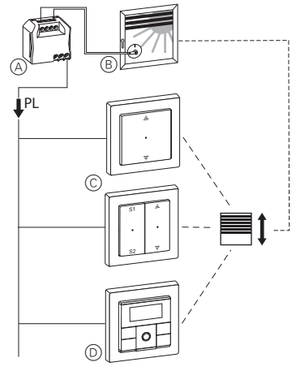
Application example: Sun protection function

The sun protection function is activated as soon as the brightness measured by the sun/twilight sensor exceeds the limit value for 2 minutes. The blind is lowered to below the sensor, is raised a little and stops above the sensor. If the brightness falls below the limit value for 15 minutes, the blind is raised again.

The limit value can be adjusted in the menu of the display timer module. The push-button modules Comfort and Comfort Plus have fixed limit values.

Manual operation of the modules deactivates the sun protection function.

The sun protection function is only active when the blind is completely raised.



Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Sun/twilight sensor
Ⓒ Blind control insert with push-button modules Comfort and Comfort Plus, 1-gang / 2-gang
Ⓓ Blind control insert with display timer module

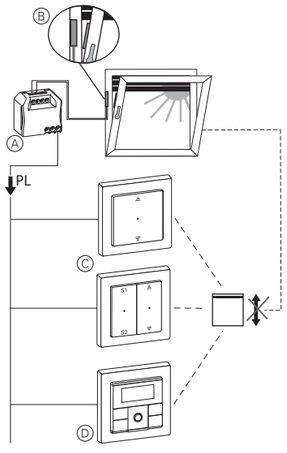
V5195-581-01 05/12

Application example: Magnetic contact for disabling blind control when the window/door is open

Raising/lowering of the blind via PL or via switching times of the display timer module is disabled by a magnetic contact when the window or door is open.

CAUTION
Risk of burglary!
Consider that the blind does not close while the window/door is open when using the magnetic contact.

There is an increased risk of burglary.



Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Magnetic contact
Ⓒ Blind control insert with push-button module Comfort and Comfort Plus, 1-gang / 2-gang
Ⓓ Blind control insert with display timer module

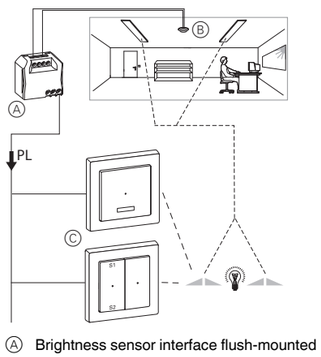
Application example: Light control

(only in combination with dimmable inserts)

Light control keeps the lighting in the room at a constant brightness. The indoor ceiling brightness sensor permanently measures the brightness in the room and keeps it at an adjustable setpoint. If the ambient brightness changes, the insert dims the lighting accordingly.

The setpoint can be adjusted using the push-buttons on the modules.

- Upper push-button: Increase setpoint
- Lower push-button: Reduce setpoint

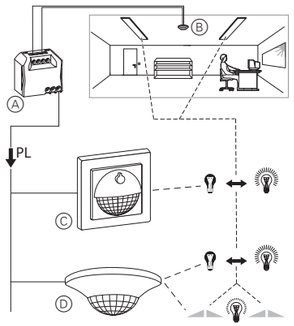


Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Indoor ceiling brightness sensor
Ⓒ Dimmable inserts with push-button module Comfort Plus, 1-gang / 2-gang

Application example: Externally measured brightness value for light control

(only in combination with switch inserts/dimmable inserts)

The indoor ceiling brightness sensor measures the brightness and sends this external brightness value to the PlusLink. The movement/presence detectors detect movement and the brightness sensor sends the external brightness value (e.g. in an open-plan office). This external brightness value deactivates internal brightness measurement by the movement/presence detector.



Ⓐ Brightness sensor interface flush-mounted
Ⓑ Indoor ceiling brightness sensor
Ⓒ Switch inserts/dimmable inserts with ARGUS sensor module, flush-mounted
Ⓓ Switch insert/dimmable inserts with ARGUS presence sensor module with IR

Technical data

Nominal voltage:	AC 220/230 V ~, 50/60 Hz
Neutral conductor:	required
Output:	1 x PlusLink
Sensor inputs (SELV):	
1:	Reference potential (common connection for all sensors)
2:	Magnetic contact
3:	Indoor ceiling brightness sensor
4:	Sun/twilight sensor
Length of sensor cables:	max. 10 m
Connecting terminals:	
Sensor inputs:	Screw terminals for min. 1x 0.14 mm^2 max.1x 0.14 mm^2 + 1x 0.25 mm^2 + 1x 0.75 mm^2, max. 2x 0.75 mm^2
N, L, PL:	Screw terminals for max. 2x 2.5 mm^2 or 2x 1.5 mm^2
Protection:	max. 16 A circuit breaker
Dimensions (WxHxD):	45x41x23 mm

Merten GmbH

Merten GmbH, Fritz-Kotz-Str. 8, D-51674 Wiehl

www.merten.com

Service Center:

Phone: +49 2261 702-204

Fax: +49 2261 702-136

E-Mail: servicecenter@merten.de

Technical support/InfoLine:

Phone: +49 2261 702-235

Fax: +49 2261 702-680

E-Mail: infoline.merten@schneider-electric.com

V5195-581-01 05/12